



# WALD



# WALD

## **Liebe Leserin, lieber Leser,**

am Wochenende raus in den Reichswald, die Fränkische oder gleich in den Steigerwald? Der Wald ist für viele Städter ein wahres Lebenselixier: Wandern, walken, Rad fahren, joggen – oder einfach nur tief durchatmen, im Schatten des grünen Blätterdaches an einem Bach Picknick machen und die Seele baumeln lassen.

Fast ein Drittel der Fläche Deutschlands ist mit Wäldern bedeckt. Vielleicht haben wir deshalb so ein inniges Verhältnis zu diesem Lebensraum. Als Ökosystem sind Wälder für uns eine Wohltat: Sie speichern Wasser, spenden wohltuende Kühle und produzieren Sauerstoff. Der Wald bietet Heimat für tausende Pflanzenarten: Bäume, Moose, Pilze, Blaubeeren ...

Im Wald kann man auf Entdeckungsreise gehen, denn er ist voller Leben. Wer achtsam ist, kann darin vielen Tieren begegnen: von kleinen Krabbeltieren und Vögeln über Hasen und Rehe bis hin zu Wölfen, die neuerdings auch ganz in der Nähe von Nürnberg gesichtet werden.

Das Waldsterben in den achtziger Jahren hat gezeigt, dass auch unsere Wälder verletzlich sind. Wir müssen sorgsam mit ihnen umgehen und dürfen sie nicht einseitig ausbeuten. Für uns sind sie ein Teil der wunderbaren Schöpfung Gottes, die es zu gestalten und zu bewahren gilt.

Noch ganz andere Geheimnisse birgt der Wald. Im „tiefen, tiefen Wald“ des Märchens begegnen Menschen sich im Inneren ihrer Seele selbst. So steht der Wald auch für die spirituelle Dimension, der man auf Schöpfungswegen und Waldexerzitien nachspüren kann.

So vielfältig wie der Wald sind auch unsere Angebote, die wir Ihnen zu diesem Thema machen. Sie können ihn mit uns vom Frühjahr bis zu Herbst erwandern und erleben, ihn riechen und hören, sich über unsere Wälder informieren und ihren Schutz diskutieren – ja sogar darin baden!

Bei uns im eckstein können Sie Ihr grünes Wunder erleben!

**Dr. Ekkehard Wohlleben**



## Die Wälder im Großraum Nürnberg im Wandel der Zeit

Die Wälder im Großraum Nürnberg haben sich stark gewandelt. Den heutigen Kiefernwäldern sieht man nicht mehr an, dass rund um Nürnberg von Natur aus Laubwälder vorherrschten. Im Spätmittelalter litt die Stadt Nürnberg sehr unter einem Mangel an Holz und Holzkohle. Der Nürnberger Patrizier Peter Stromer ließ damals Zapfen der Kiefern und anderer Nadelbäume sammeln und die Samen säen, um wieder Waldbäume nachzuziehen. Seit gut 600 Jahren prägen Kiefernwälder unsere Region. Sie waren und sind starken Gefährdungen unterworfen. In den vergangenen Jahrzehnten war und ist der Reichswald bis heute in seiner Substanz und in seiner Fläche immer wieder bedroht: durch großflächige Rodungen für Straßen, Siedlungen und Gewerbe. Künftig sind die Wälder vor allem durch den Klimawandel stark gefährdet.

**Dr. Ralf Straußberger**

Waldreferent des BUND in Bayern e.V.

**eckstein, E.01**

**Dienstag, 19.03.2019 | 19.00 Uhr**

**Eintritt frei**

Kurs 9203

Kooperation mit BUND in Bayern e.V.





## Bäume auf die Dächer, Wälder in die Stadt

**Wir müssen uns wieder mit der Natur versöhnen, sie zulassen und in unsere Nähe bringen. Wir sind Teil von ihr und können ohne sie nicht leben.**

Anhand zahlreicher Projekte, die der Autor in Europa besucht und dokumentiert hat, zeigt er auf, wie das Leben mit Bäumen und anderen Pflanzen an und auf unseren Häusern funktioniert und was dies bewirkt. Grüne Fassaden, Dachgärten, Obstbaumalleen oder blühende Baumreihen an Verkehrswegen, natürliche Waldparks, Baumschatten auf Parkflächen und in Gastgärten, Denk-Mal-Bäume u.v.m. Es sind Naturprojekte, die zum Nachdenken anregen und zum Nachmachen einladen sollen. Es ist höchste Zeit, damit zu beginnen!

### Conrad Amber

Autor, Berater, Fotograf, Vortragender, Naturdenker

eckstein, E.01

Mittwoch, 27.03.2019 | 19.00 Uhr

Eintritt frei

Kurs 9204

Kooperation mit Petra Kelly Stiftung



**Conrad Amber – „Die Stimme der Bäume“  
ist Autor und Fotograf aus Dornbirn (Vorarlberg).**

Über 35 Jahre führte er Unternehmen, die er vor einigen Jahren verkaufte, um sich seinem Hobby und seiner Berufung zu widmen. Sein erstes Buch „Baumwelten“, erschien 2015. Darin stellt er uralte Bäume und die letzten Naturwälder Mitteleuropas vor.

2017 erschien sein Buch „Bäume auf die Dächer, Wälder in die Stadt“, das sich mit unserem Umgang mit der Natur befasst und zahlreiche Lösungen mit Projekten aus ganz Europa vorstellt, die ein Leben im Einklang mit Baum und Grün zeigen. Dachgärten, Alleen, naturnahe Parks, Waldbaden sind Themen aus diesem Buch, das sich sehr engagiert für eine grüne Zukunft vor allem in unseren Städten einsetzt.

Conrad Amber wirbt für seine Themen in bildstarken Vorträgen. Als Berater für Unternehmen, Kommunen und Institutionen setzt er sich für grüne Lösungen vor, an und auf Gebäuden ein und fördert Begrünungs-Projekte.





## Das Zwitschern der Vögel

### Abendlicher Vogelstimmen-Spaziergang an der Alten Veste

In jedem Frühjahr führen unsere Singvögel vor allem früh und abends ein großes Vogelkonzert auf. Bei diesem abendlichen Spaziergang im Wald an der Alten Veste werden wir, wenn das Wetter mitspielt, Zeugen dieses Naturschauspiels. Dabei werden wir versuchen, den Gesang der einzelnen Vogelarten zu bestimmen und sie an ihren Merkmalen zu erkennen.

#### Reinhard Scheuerlein

1. Vorsitzender, BUND Naturschutz, Kreisgruppe Fürth-Stadt

**Treffpunkt:** Bahnhofsteppunkt Alte Veste, Ecke Fürther Str./Zirndorf-Friedlandstr./Fürth

**Donnerstag, 04.04.2019 | 18.15 - 19.45 Uhr**

**3 Euro**

**Anmeldung bis 01.04.2019**, max 25 Teilnehmer/innen.  
Bitte Fernglas (soweit vorhanden) mitbringen, Anfahrt selbstständig per PKW, Parkplätze vorhanden oder mit Regionalbahn R12, z.B. Fürth HBF ab 18.03 Uhr, Alte Veste an 18.09 Uhr, Spaziergang findet auch bei regnerischem Wetter statt, wetterfeste Kleidung sinnvoll

Kurs 9503

## Keine Angst vor Krabbeltieren

### Zecken, Eichenprozessionsspinner & Co

Im Frühling zieht es uns wieder hinaus in Wald und Flur, um zu wandern, spielen und herumzutollen. Aber im Wald lauern auch Gefahren: Kleine Blutsauger, Eichenprozessionsspinner, und Infektionskrankheiten ...

Gerade Eltern überlegen, wie sie ihre Kinder bestmöglich schützen können und was zu tun ist, wenn doch einmal eine Zecke zugestochen hat. Die Leiterin der Abteilung „Infektionsschutz“ beim Städtischen Gesundheitsamt macht auf Gefahren aufmerksam, weist darauf hin wie man sie vermeiden kann und erklärt, was notfalls zu tun ist.

#### Dr. Alice Schaffer

Leiterin der Abteilung Infektionsschutz, Beratung und Hilfen beim staatlichen Gesundheitsamt Nürnberg

**eckstein, E.01**

**Dienstag, 09.04.2019 | 19.00 Uhr**

**Eintritt frei**

Kurs 9205





FÜHRUNG | 13.04.2019

## Knospen und Erwachen – Frühling im Wald

Der Wald erwacht aus dem Winterschlaf. Entlang feuchter Gräben, durch sandige Kieferngehölze über Sandsteinfelsen geht es durch den Sebalder Reichswald richtung Knoblauchsland. Unter dem Stichwort „Vom Steckerlaswald zum naturnahen Mischwald“ hören Sie Einzelheiten zum 30jährigen erfolgreichen Reichswaldprogramm.

**Gregor Schießl**

Förster, Walderlebniszentrum Tennenlohe

**Treffpunkt:** Tennenlohe, Bushaltestelle Skulpturenpark, Sebastianstraße, eigenständige Anfahrt mit PKW oder mit Bus Nr. 20 von Straßenbahn-Endhaltestelle Am Wegfeld z.B. ab 14.34 Uhr

**Samstag, 13.04.2019 | 15.00 - 17.00 Uhr**

**5 Euro | 3 Euro**

**Anmeldung bis 10.04.2019**, maximal 25 Teilnehmer/innen.  
Die Rundtouren finden bei jedem Wetter statt, außer bei Sturm.  
Gutes Schuhwerk und Gehausdauer notwendig.

Kurs 9208

### Die Nürnberger Reichswälder im Wandel der Jahreszeiten

Unser Wald ist gerade im stark industrialisierten und landwirtschaftlich intensiv genutzten Großraum Nürnberg oftmals das letzte Rückzugsgebiet für seltene oder bedrohte Tier- und Pflanzarten. Im Wandel der Jahreszeiten entdecken und erleben Sie die Wälder rund um Nürnberg (neu). Begleitet werden Sie vom forstlichem Personal des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aus dem Walderlebniszentrum Tennenlohe. Genuss, Entspannung und die Freude an der Natur stehen im Mittelpunkt.



## Blätterrauschen – Sommer im Wald

Tauchen Sie ein in die angenehme Kühle und Frische des Lorenzer Reichwaldes und genießen Sie das Rauschen der Blätter in den Baumkronen. Sie erfahren Besonderheiten und interessante Anekdoten über den Schmausenbuck, der Umgebung des Tiergartens und über die heimischen Bäume und ihre Bewohner.

### Reinhard Brem

Förster, Walderlebniszentrum Tennenlohe

**Treffpunkt:** Nürnberg-Mögeldorf, Straßenbahnhaltstelle Tiergarten, eigenständige Anfahrt mit PKW oder mit Straßenbahn Nr. 5

**Samstag, 03.08.2019 | 15.00 - 17.00 Uhr**

**5 Euro | 3 Euro**

**Anmeldung bis 31.07.2019**, maximal 25 Teilnehmer/innen.  
Die Rundtouren finden bei jedem Wetter statt, außer bei Sturm.  
Gutes Schuhwerk und Gehausdauer notwendig.

Kurs 9209

## Bunt sind schon die Wälder – Herbst im Wald

Kommen Sie mit in den herbstlichen, bunten Wald. Wie bereitet sich der Wald auf den Winter vor? Welche Strategien gibt es bei den Tieren? Wie wichtig ist der Wald für ein gutes Klima? Wie können wir als Menschen den Wald schützen? Am Ende des herbstlichen Spaziergangs kann das wartet ein wärmendes Lagerfeuer auf uns.

### Marlin Beer

Försterin, Walderlebniszentrum Tennenlohe

**Treffpunkt:** Eingang des Walderlebniszentrums Tennenlohe, Franzosenweg 60, Erlangen; eigenständige Anfahrt mit PKW oder mit Bus Nr. 20 von Straßenbahn-Endhaltestelle Am Wegfeld z.B. ab 14.34 Uhr, Bushaltestelle Walderlebniszentrum; ca 300 m beschilterter Fußweg

**Samstag, 12.10.2019 | 15.00 - 17.00 Uhr**

**5 Euro | 3 Euro**

**Anmeldung bis 09.10.2019**, maximal 25 Teilnehmer/innen.  
Gutes Schuhwerk und Gehausdauer notwendig.

Kurs 9210



## Grüne Kraftpakete und Frühlingslust

### Medizinwanderung mit Wildkräuterexkursion

Seit jeher sind Wildkräuter in ihren kleinen Gestalten Quell schier endloser Geschichten, Mythen, Heilanwendungen und kulinarischer Genüsse. Wogegen ist ein Kraut gewachsen? Welche kullinarischen Köstlichkeiten lassen sich damit zaubern? Spiegelt, was Dir schmeckt, gar, was Dich als Mensch weiter führt? Im Frühling stehen die grünen Energiespender besonders kraftvoll am Wegesrand. Das sog. „Medizinwandern“ ist Teil des Kurses: keine übliche Wanderung, sondern ein offenes „Sich-führen-lassen“, geleitet von inneren Impulsen. Das hilft, eigene Themen und spirituelle Quellen im Naturraum frei zu legen. Der Kurs ist für jede/n geeignet. Der Kurstag am Samstag findet in den Wäldern bei Happurg statt.



**Dagmar von der Grün**, Heilpflanzen Fachfrau, Heilpraktikerin (HP); **David Schmierer**; **Oliver Behrendt**, Pfarrer, geistlicher Begleiter

eckstein, 5.01

**Donnerstag, 25.04.2019 | 19.00 - 21.15 Uhr;**  
**Samstag, 27.04.2019 | 8.00 – 18.00 Uhr (Exkursionstag)**

68 Euro | 50 Euro

**Anmeldung bis 17.04.2019**, maximal 14 Teilnehmer/innen.

**Anfahrt am Samstag in Fahrgemeinschaften.** Zum Kurs gehören das Köcheln mit Wildkräutern an der offenen Naturfeuerstelle und ein gemeinsames Essen. Bitte zur Exkursion festes Schuhwerk, Regenkleidung, Tagesrucksack, Teller, Besteck und kleine, leicht tragbare Sitzgelegenheit mitbringen. Gehzeit: insgesamt ca. 1 ½ Stunden oder auf eigenen Wunsch mehr.

Kurs 9814



## Literatur am Nachmittag

**„O schöner, grüner Wald, du meiner Lust und Wehen  
andächtger Aufenthalt!“**

Unsere Eltern kannten und konnten den Text von Eichendorff, weil sie das Volkslied sangen. Wir kennen vermutlich weder das eine noch können wir das andere. Dem Wald wurde seit langem etwas Mystisches zugeschrieben und stark mit dem Deutsch-Sein verknüpft. Heute ist man nüchterner, weiß um den Nutz-/Wert von Wäldern, spricht über das Waldsterben und zitiert vielleicht sinngemäß ironisch die Gedichtzeile Eichendorffs: „Lebe wohl, du schöner Wald!“ Wir wollen uns an vier Nachmittagen mit diesen - zu Hause zu lesenden - Texten in folgender Reihenfolge beschäftigen: - Adalbert Stifter, Hochwald (Reclam 3861) - Wald, Gedichte (Reclam 18546) - Gerhart Hauptmann, Bahnwärter Thiel (Reclam 6617).

**Dr. Günther Kraus**  
Studiendirektor i.R.

**eckstein, 4.02**

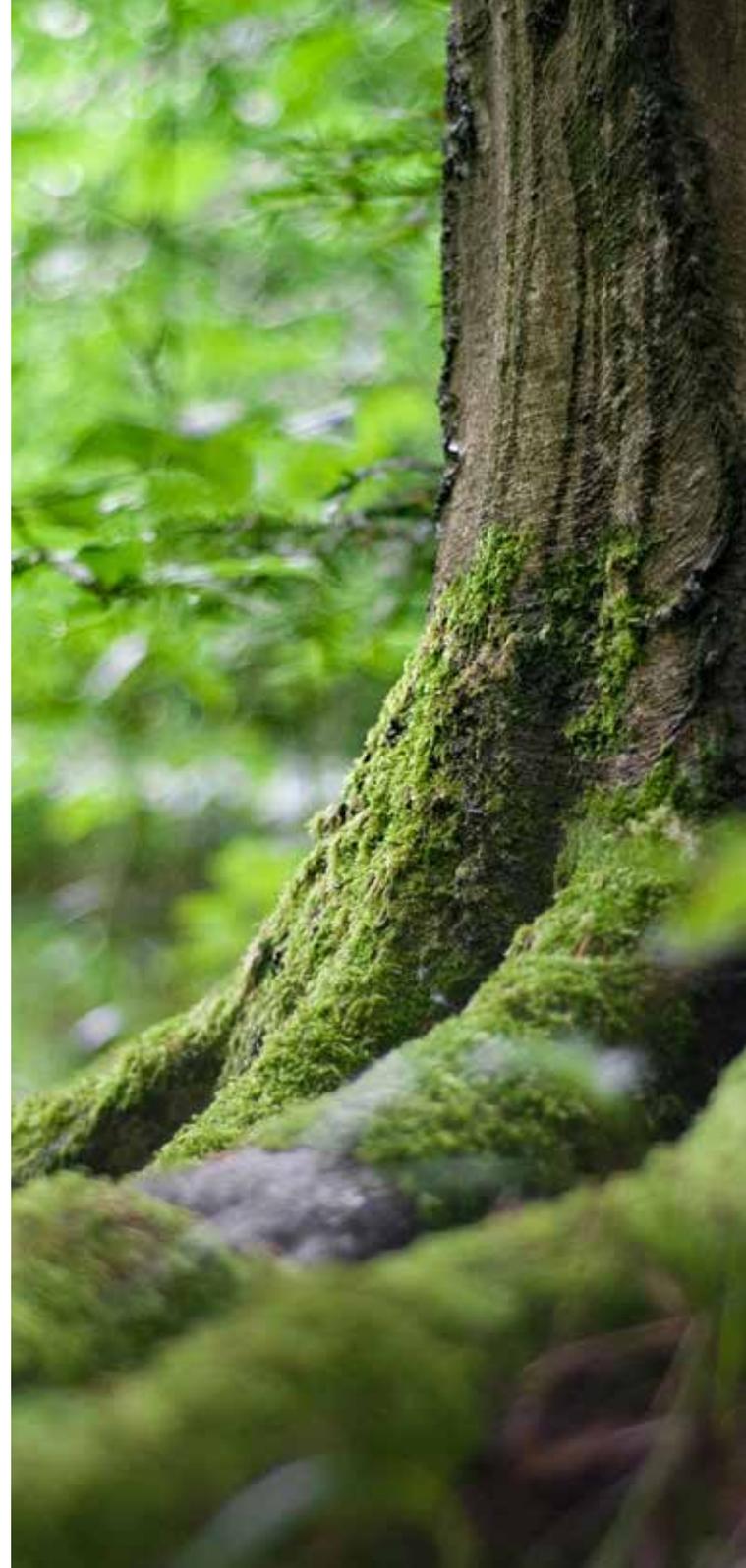
**4x Dienstag,**  
**14.05.2019/21.05.2019/28.05.2019/04.06.2019**

**15.30 - 17.00 Uhr**

**17 Euro | 14 Euro**

**Anmeldung bis 10.05.2019, maximal 15 Teilnehmer/innen**

Kurs 9509





## Die Rückkehr der Wölfe

### Wölfe in Deutschland und Bayern

Die Wölfe sind in Deutschland auf dem Vormarsch und haben auch Bayern erreicht. 2017 konnte das erste Rudel im Bayerischen Wald nachgewiesen werden. Die Rückkehr der Wölfe ruft vielerlei Emotionen hervor und wird in der Gesellschaft heiß diskutiert.

Der Vortrag gibt Einblick in die Biologie und Lebensweise des Wolfes, stellt den aktuellen Verbreitungsstand in Deutschland mit besonderem Augenmerk auf Bayern dar und geht darauf ein, wie Bayern auf seine Rückkehr reagiert:

Wie werden Beobachtungen von Wölfen von den zuständigen Fachleuten bewertet? Wie funktionieren das amtliche Monitoring und das Wolfsmanagement? Und was können Nutztierhalter tun, um ihre Tiere vor Übergriffen durch Wölfe zu schützen?

#### **Anna Maria Rodekirchen**

Sachbearbeiterin, Wildtiermanagement des Bayerischen Landesamts für Umwelt

**eckstein, E.01**

**Donnerstag, 16.05.2019 | 19.00 Uhr**

**Eintritt frei**

Kurs 9206

## VORTRAG

**Alles fühlt!?****Die Entdeckung der erotischen Ökologie**

Darwins These vom „Survival of the fittest“ gilt vielen bis heute als entscheidende Wirklichkeit natürlichen Lebens. Doch der international bekannte Biologe und Autor Andreas Weber lässt diese Weltsicht vom Kampf aller gegen alle alt aussehen. Als prominenter Vertreter einer neuen Biologie führt er hochspannend in kaum gekannte Ökosysteme ein. Von der Mikrobe bis zum „Organismus Weltmeer“ soll alles von einem einzigen Bedürfnis geführt werden: Der Sehnsucht nach Verbundenheit und Liebe! Ein neu entdeckter Königsweg der Natur oder schlicht menschliche Projektion? Ein faszinierender Abend mit dem Columbus einer neuen Biologie, die uns auffordert, zu lieben, um der Natur zu entsprechen.

**Dr. Andreas Weber**

Biologe, Philosoph, Autor

eckstein, E.01

Freitag, 17.05.2019 | 19.30 Uhr

15 Euro | 12 Euro

Kurs 9802



## WORKSHOP

**Alles fühlt!?**

Die Vertiefung

Weiter auf dem Weg zu einer erotischen Ökologie

eckstein, Raum 5.01

Samstag, 18.05.2019 | 10.30 - 12.30 Uhr

30 Euro | 25 Euro

Anmeldung bis 26.04.2019, maximal 40 Teilnehmer/innen

Kurs 9803

**Vortrag + Workshop zum Vorzugspreis**

eckstein, E.01 und eckstein, 5.01

Freitag, 17.05.2019 | 19.30 - 21.45 Uhr und  
Samstag 18.05.2019 | 10.30-12.30 Uhr

30 Euro | 25 Euro

Anmeldung bis 26.04.2019, maximal 40 Teilnehmer/innen

Kurs 9804

## Der Steigerwald – Eine Kathedrale der Natur

Mitten in Franken, im nördlichen Steigerwald, gibt es noch den typischen Buchenmischwald mit seinen faszinierenden Bewohnern. Hier haben unter anderem die ältesten Buchen Deutschlands überlebt. Seit 2007 kämpfen Naturschutzverbände dafür, den nördliche Naturpark Steigerwald zum Nationalpark zu erklären. Während unseres Aufenthalts sammeln wir Eindrücke und Wahrnehmungen im Lebensraum naturnaher Wald und erfahren mehr über das geheime Leben der Bäume. Wählen Sie zwischen der bequemen Tour (kurzer Spaziergang sowie Besuch des Baumwipfelpfades oder der Wanderung (ca. 8 km, ca 3 h). Nachmittags steht die Besichtigung der Abteikirche des ehemaligen Zisterzienserklosters Ebrach auf dem Programm.

im Auftrag des Reiseveranstalters  
**Werner Holler Soziologe M.A.**

Reiseveranstalter im Sinne des Reisevertragsgesetzes:  
Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Nürnberg – evangelische  
stadtakademie nürnberg, gesetzlich vertreten durch den  
Stadtdekan Dr. Jürgen Körnlein. Burgstr. 7, 90403 Nürnberg

**Anmeldung bis 24.06.2019**, Mind. 20, maximal 30  
Teilnehmer/innen. Nur über Reiseprospekt inklusive AGB  
möglich, bitte anfordern.

**Samstag, 13.07.2019 | 7.15 - 18.00 Uhr**

**75 Euro**

Kurs R207





## Unser Wald – zwischen Biotop und Produktionsfaktor?

Die Bewirtschaftung unserer Wälder ist äußerst umstritten. Was dem einen als zeitgemäße Forstwirtschaft gilt, beobachten andere mit großer Besorgnis: Die öffentlichen und kommunalen Wälder würden vorwiegend als Standorte zur Holzproduktion genutzt, die mit „Harvestern“ industriell geerntet werden.

Wie steht es um unseren Wald in Bayern? Kann eine naturnahe Forstwirtschaft den Raubbau an der Natur stoppen? Welche Bewirtschaftungsformen können als nachhaltig angesehen werden - und welche Konsequenzen hat der Klimawandel für unsere Wälder? An diesem Abend kommen verschiedene Positionen miteinander ins Gespräch.

**Stefan Tretter**, Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Abteilung Waldbau und Bergwald; **Jörg Heinzler**, Leiter des Pfründenstiftungsverbandes der Bayerischen Landeskirche; **Claudia Blank**, Kernmitglied der BundesBürgerInitiative WaldSchutz; **KR Dr. Wolfgang Schürger**, Beauftragter der Bayerischen Landeskirche für Umwelt- und Klimaverantwortung

eckstein, E.01

Mittwoch, 22.05.2019 | 19.00 Uhr

Eintritt frei

Kurs 9207



## Im Spiegel der Schöpfung

### Waldexerzitionen um die Edelweißhütte

Wälder und Berge üben eine seit jeher eine mystische Anziehung aus. Sie sind ein bewährter Ort, um Klarheit zu gewinnen, Kraft zu schöpfen und sich wieder mehr mit dem eigenen Herzen und der Welt zu verbinden. Nach einem Tag der Vorbereitung und Entschleunigung gehen die Teilnehmenden für einen Tag und eine Nacht hinaus in die Natur – jede/r für sich mit Gott allein unter freiem Himmel. Wer möchte, unterstützt die Zeit durch Fasten. Wann ist Zeit für Waldexerzitionen? Eigentlich immer, aber besonders dann, wenn sich Wandel einstellt ohne dass das Ziel schon Gestalt angenommen hat. Die Seele weitet sich und Zeit verliert an Gewicht.

**Oliver Behrendt Pfarrer**, Leiter spirituelles zentrum, Geistlicher Begleiter, Visionquestleiter (Tradition der School of lost Borders); **Pfarrerin Kerstin Voges**, Studierenden Seelsorgerin, Visionssuche Leiterin

### Waldgebiet um die Edelweishütte, Herbrucker Schweiz

**Donnerstag, 30.05.2019 bis**  
**Sonntag, 02.06.2019 | 14.00 Uhr**

**Kategorie A: 350 Euro | 330 (EZ + Vollpension)**  
**Kategorie B: 300 Euro | 280 Euro (DZ + Vollpension)**  
**Kategorie C: 200 Euro | 180 Euro (3 oder 4 Bett Zelt + Vollp.)**  
Bitte Zimmer Kategorie bei Anmeldung angeben.

**Anmeldung bis 3.05.2019**, maximal 14 Teilnehmer/innen.  
Weitere Infos bei Anmeldung

Kurs 9815

Kooperation mit Evang. Studierenden Gemeinde, Nürnberg

## Waldimpressionen

### Fotografien mit bewusster Bewegungsunschärfe von Werner Baur

Gezeigt werden großformatige Arbeiten, ausgedruckt auf Leinwand. Dabei wird die Kamera als Gestaltungswerkzeug verwendet, in der Strukturen der Natur wie mit einem Pinsel nachgezogen werden. Im Wald sind es die senkrechten Strukturen der Bäume, die die Bewegungsrichtung vorgeben. Es ist eine Arbeitsweise, die Platz für den Zufall lässt. So entstehen Aufnahmen, ohne Stativ, mit Langzeit-Belichtung, ca. 1/15 - 8 Sekunden. Diese entschärften Bilder laden zu Imagination und phantasievollen Gedankenwanderungen durch den Wald ein.

Die Arbeiten können käuflich erworben werden, Preisliste ist vorhanden.

**Werner Baur**  
Künstler

eckstein Foyer und E.02

**Öffnungszeiten der Ausstellung:**

**Dienstag, 04.06.2019 - Freitag, 26.07.2019,**  
**Mo - Fr 8.00 - 21.00 Uhr, Sa 9.00 - 16.00 Uhr**



## Vernissage

### zur Ausstellung Waldimpressionen von Werner Baur

Bei der Vernissage führen der Künstler Werner Baur und der Kunstbeauftragter des Dekanats Nürnberg, Daniel Szemerédy, in die Ausstellung ein und geben einen Einblick in die Arbeitsweise und das Schaffen des Künstlers.

Die Arbeiten können käuflich erworben werden, Preisliste ist vorhanden.

eckstein, Foyer

Dienstag, 04.06.2019 | 19.00 Uhr

Eintritt frei

Kurs 9518

## Klangbaden

**Wer hat dich, du schöner Wald, aufgebaut so hoch da droben?**

Nicht nur Joseph von Eichendorff war inspiriert vom Wald, sondern viele Dichter und Komponisten. In unzähligen Volksliedern und Kunstliedern rauscht es in den Wipfeln. Die Verbundenheit mit den Elementen besingt der Song „Tall Trees, der „Tree Song“ begleitet Kindergartenkinder. Wir werden fündig bei Schlager, Songwriter und Pop mit „Mein Freund, der Baum“, „Lemon Tree“, „Tall Trees in Georgia“. Wir wollen „Klangbaden“ in vertrauten Liedern und neuen Songs und uns so auf unseren möglichen Ausflug in den Irrhain des Pegnesischen Blumenordens vorbereiten.

**Heike Kiefer**

Diplommusiklehrerin, Chorleiterin

eckstein, 4.01

3x **Donnerstag, 27.06.2019/04.07.2019/11.07.2019** |  
18.00 - 19.30 Uhr

27 Euro | 24 Euro

**Anmeldung bis 24.06.2019**, maximal 35 Teilnehmer/innen

Kurs 9622

## Im grünen Wald, dort wo die Drossel singt

**Lieder des Waldes**

Der Irrhain, einst eine barocke Gartenanlage, ist heute ein verwunschener Ort am Rande des Sebalder Reichswaldes. Er lädt ein, seine Wege und Pflanzungen (neu) zu entdecken und mit Tönen zu füllen. Eingeladen vom Pegnesischen Blumenorden, singen wir „Wald“-Lieder aus den unterschiedlichsten Genres, vom klassischen Volkslied bis zum modernen Folksong. In die sommerliche Dämmerung hinein wird dieser lauschige Platz so zum Klangraum unserer Stimmen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, nur die Lust am Singen.

**Heike Kiefer**

Diplommusiklehrerin, Chorleiterin

**Treffpunkt:** Eingangstor, Irrhain des Pegnesischen Blumenordens, Lachfelderstraße, Nürnberg-Kraftshof

**Donnerstag, 18.07.2019** | 18.00 - 20.00 Uhr

12 Euro | 10 Euro

(inklusive Spende an den Pegnesischen Blumenorden)

**Anmeldung bis 15.07.2019**, maximal 45 Teilnehmer/innen. Sitzgelegenheiten vorhanden; Anfahrt selbständig mit PKW - einige Parkmöglichkeiten am Friedhof Kraftshof oder mit Straßenbahn 4 Haltestelle Am Wegfeld, weiter mit Bus 31 Haltestelle Kraftshof; dann noch ca. 500 m Fußweg, bitte Wegmarkierung folgen. Bei Regen und Sturm findet der Workshop im Gemeindehaus der St. Georgs-Kirche/Kraftshof statt.

Kurs 9623







## Geh aus, mein Herz ...

### Schöpfungsweg durch den Reichswald bei Buchenbühl

Bei diesem besonderen Weg durch Gottes Schöpfung können die Teilnehmenden miteinander ausprobieren, wie man den Wald - dieses ganz besondere Netzwerk vielfältigen Lebens - mit allen seinen Sinnen erfassen kann. Auf dem meditativ-sinnlichen Weg durch ein Stück Reichswald kann man den Geheimnissen der Natur nachspüren, die viele Menschen aus vergangenen Zeiten schon bewegt und zu Gedichten und Liedern inspiriert haben.

#### Hans-Jürgen Krauß

Diakon, Ökopädagoge

**Treffpunkt:** beim Parkplatz des ASV Buchenbühl,  
Wildenfelsweg (Haltestelle Buslinie 21 Nuschelbergweg)

**Donnerstag, 04.07.2019 | 18.00 - 20.30 Uhr**

**4 Euro**

**Kooperation mit AK Schöpfung im Nürnberger  
Evangelischen Forum für den Frieden**

**Anmeldung bis 01.07.2019**, maximal 25 Teilnehmer/innen.  
Der Schöpfungsweg findet bei jedem Wetter statt, außer bei Sturm. Wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk und Gehäusdauer notwendig.

Kurs 9304

## Mit Pfeil und Bogen im Wald unterwegs

### Bogenschießen leicht gemacht - ein Erlebnistag mit Kindern von 7 - 17 Jahren

Mit einfachen Bögen ohne weiteren technischen Aufwand lässt sich diese uralte Technik sehr schnell erlernen. Zu Beginn lernen wir unter professioneller Anleitung an Zielscheiben das intuitive Bogenschießen. Die ersten Erfolgserlebnisse sind garantiert! Nach einer Mittagspause geht es ins eigentliche Parcoursgelände im Wald. Dort schießen wir mit Pfeil und Bogen an verschiedenen Stationen auf Elemente unterschiedlicher Größe, die meisten in Tierform. Zum Ausklang steht das Gelände zum Picknicken, Fußballspielen etc. zur Verfügung.



#### Trainer von Bow Vision

**Treffpunkt:** 3D-Parcours, Wolfertsfeld, 92262 Birgland (A6, Ausfahrt Alfeld)

**Sonntag, 07.07.2019 | 10.00 - 15.30 Uhr**

**15 Euro pro Person**

**Nähere Informationen und Anmeldung bis 01.07.2019**  
über Evangelische Fachstelle Alleinerziehende  
Tel. 0911/213-2100, [www.alleinerziehende-nuernberg.de](http://www.alleinerziehende-nuernberg.de);  
maximal 14 Teilnehmer/innen, Ausrüstung, Einführung und  
Parcoursgebühr inklusive, Anfahrt und Verpflegung bitte  
selbst organisieren.

Kurs 2526

## Den Bogen spannen, um loszulassen.

### Einführung ins meditative Bogenschießen

Meditatives Bogenschießen mit traditionellen westlichen Bögen erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Das Erfolgsgeheimnis: Wichtige meditative Grundhaltungen und Lebensthemen kommen spielerisch in den Blick. Was und wie nehme ich „gezielt“ wahr – an mir selbst und meiner Umgebung? Wann ist es Zeit, loszulassen – den Pfeil oder meinen Ehrgeiz? Dabei wird die Physis gestärkt und Ausgeglichenheit gefördert. Je nach Wetter findet der Samstag im Bogenparcour Abenberg statt.

**Oliver Behrendt**

Meditationslehrer, geistlicher Begleiter

eckstein, 5.01

**Freitag, 12.07.2019 | 19.00 – 21.15 Uhr**

**Samstag, 13.07.2019 | 9.30 – ca. 18.00 Uhr**

**60 Euro | 50 Euro**

**Anmeldung bis 01.07.2019, für Anfänger/innen geeignet;**

Material und Bogen werden im Kurs gestellt, bequeme Kleidung mitnehmen

Kurs 9829

## Waldbaden – Shinrin Yoku

### Erfrischung, Entspannung, Erholung

Eintauchen in die wohltuende Atmosphäre des Waldes. Sich mitten im Alltag eine Auszeit gönnen. Die Sinne öffnen und Ankommen im Hier und Jetzt. Lichtspiele, Düfte, Farben und Waldgeräusche und Sie mittendrin. Innehalten, zur Ruhe kommen und spüren. Körper, Geist und Seele erfrischen, entspannen und beleben. Das alles vertieft und wirkungsvoll erleben durch Achtsamkeitsübungen, vertiefte Sinneswahrnehmungen, sanften Bewegungen und Qigong, Atemübungen, Schlendern und langsames Gehen, Solozeit und Stille. Waldbaden - Shinrin Yoku ist ein in Japan anerkanntes und bewährtes Gesundheitsverfahren, das sich stärkend auf das Immun-, Hormon- und Nervensystem auswirkt und das allgemeine Wohlbefinden fördert.

**Alexandra Thiele**

DiplomSozialpädagogin, zertifizierte Kursleiterin für Waldbaden - Achtsamkeit im Wald, Waldtherapeutin, Gesundheitsberaterin (EAG)

**Treffpunkt:** Bushaltestelle Valznerweiher,  
Bus 44 ab Hauptbahnhof

**Samstag, 20.07.2019 | 10.00 - 13.00 Uhr**

**23 Euro | 20 Euro**

**Anmeldung bis 16.07.2019, maximal 12 Teilnehmer/innen.**

Festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung notwendig, Sonnen- bzw. Regenschutz, der Workshop findet bei jedem Wetter statt, ausgenommen bei Sturm oder Gewitter, Bitte Sitzkissen oder leichte Decke mitbringen, bei Bedarf Essen und Trinken.

Kurs 9604





## Von Zeichen und Geschichten aus Holz

### Auf wundersamen Wegen durch den Reichelsdorfer Wald

Auf dem Rundgang am südlichen Stadtrand Nürnbergs tauchen Sie mit allen Sinnen in den Wald ein. Beim Verweilen an lauschigen Plätzen hören Sie Märchen und Geschichten, die von Eichenbäumen und Birken erzählen und von der Freundschaft zwischen Baum und Mensch. Die Erzählungen verzaubern und lassen Wald und Bäume neu erleben.

#### Elke Fischer-Wagemann

Diplom-Geologin, Grundschullehrerin, Märchenerzählerin,  
Umweltpädagogin

**Treffpunkt:** Haltestelle „Holzheim“, eigenständige Anfahrt mit PkW B2 - Richtung Schwabach: Mühlhofer Hauptstr./ Ecke Stieberstr., oder ab U2-Endhaltestelle Röthenbach mit Bus Nr. 61

**Samstag, 10.08.2019 | 10.00 - 12.00 Uhr**

**14 Euro | 11 Euro**

**Anmeldung bis 06.08.2019**, maximal 20 Teilnehmer/innen, festes Schuhwerk, wetterfeste und geländetaugliche Kleidung notwendig, findet auch bei Regen statt, nicht bei Sturm; bitte bringen Sie sich ein Sitzkissen mit! Das Gelände ist nicht für Kinderwagen und Rollstühle geeignet.

Kurs 9522

## Weites Herz in wildem Land

### Mit allen Sinnen im Land der Mitternachtssonne

Majestätische Fjorde, tiefe Wälder und weite Hochebenen, ungezählte Flüsse und Seen geben Norwegen seinen unverwechselbaren Charakter. Wer in hier auf Visionssuche geht, kann sich auf einen vielgestaltigen Resonanzraum für seine inneren Prozesse freuen: Wunder Natur. Die Visionssuche ist dabei ein Ritual für Menschen von heute, bereichernd für jedes Alter. Im Kern lebt sie davon, nach intensiver Vor- und Nachbereitung in der Gruppe, vier Tage und Nächte unbehaust draußen in der Natur zu sein. Wer möchte, bleibt dabei allein, im Schweigen und fastet. Die Natur wird zur wohlwollenden Heilerin. Sie gewährt Zeit für Tiefe und Begegnung: mit mir selbst und einer Spiritualität im Kraftfeld der Schöpfung. Vision meint dann »Schau von neuen Lebensmöglichkeiten« oder schlicht eine »neue Sicht auf das Aktuelle«.



#### Oliver Behrendt

Pfarrer, geistlicher Begleiter, Lehrer für Herzensgebet und Kontemplation, Visionssuche Leiter (Tradition der School of lost Borders, USA); Kerstin Voges Hochschulseelsorgerin (Nürnberg), Visionssuche Leiterin

#### Ormtveit, Vradal in Südnorwegen

Dienstag, 27.08.2019 bis Freitag, 06.9.2019

890 Euro für Kurs, Unterkunft und Verpflegung;  
Anreise auf Selbstkosten

Maximal 12 Teilnehmer/innen; Anmeldung bis  
24.05.2019; Rücktritt nach dem 25.06.2019: Ausfallgebühr  
550 Euro; nach dem 01.08.2019: 700 Euro (falls kein Nach-  
rücker vorhanden); Vorgespräch erforderlich bei Pfr. Oliver  
Behrendt (0911-214 21 21); weitere Infos auf Anfrage.

Kurs R 8867

## Auf die Pilze, fertig, los

### Tipps und Tricks rund ums Pilzesammeln

Zahlreiche Pilzarten haben auch noch im Oktober Hochsaison und locken ihre Liebhaber in den Wald. Genießbar oder giftig? Sie können Ihr Wissen auffrischen und neue Pilzarten kennen lernen. Sie erfahren, wie Sie wichtige Unterscheidungsmerkmale sehen und erkennen können und welche Pilzregeln gut und sicher sind.

#### Ursula Hirschmann

Obfrau, Abteilung für Pilzkunde, Naturhistorische Gesellschaft  
Nürnberg

**Treffpunkt:** Straßenbahnhaltestelle Tiergarten

**Freitag, 11.10.2019 | 13.00 - 16.00 Uhr**

**5 Euro | 3 Euro**

**Anmeldung bis 09.10.2019**, maximal 25 Teilnehmer/innen.  
Die Tour findet bei jedem Wetter statt, außer bei Sturm. Gutes Schuhwerk und Gehäusdauer notwendig. Bitte mitbringen: Korb, Messer, kleines Notizbüchlein und Stift für Notizen, bei Bedarf: Essen und Trinken

Kurs 9211



## Die Bestattung in der Natur

### Der Evang.-Luth. FriedWald am Schwanberg

Die Vorstellung, mitten im Wald beigesetzt zu werden, stößt bei vielen Menschen auf Sympathie. Seit einigen Jahren ist das Friedwald-Konzept auch auf dem Schwanberg umgesetzt. Die Community Casteller Ring, eine evang.-luth. Ordensgemeinschaft, betreut ihn. Bei einer Waldführung durch eine fachkundige Schwester wird das Konzept des Friedwaldes „mit christlicher Prägung“ vorgestellt. Fragen zu dieser Bestattungsform werden im gemeinsamen Gespräch erörtert. Nach der Rückfahrt nach Iphofen und der selbstorganisierten Mittagspause schließt sich eine Stadtführung durch diesen kleinen Weinort an.

Im Auftrag des Reiseveranstalters

**Susanne-Katrin Heyer**

Studienleiterin evangelische stadtakademie nürnberg

Reiseveranstalter im Sinne des Reisevertragsgesetzes:  
Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Nürnberg – evangelische stadtakademie nürnberg, gesetzlich vertreten durch den  
Stadtdekan Dr. Jürgen Körnlein, Burgstr. 7, 90403 Nürnberg

**Samstag 05.10.2019 | 8.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr**

**27 Euro** inklusive Reiseleitung Bahnticket.

Fahrt im Sammeltaxi, Führungen

**Anmeldung bis 23.09.2019**, nur über Reiseprospekt

inklusive AGB möglich; bitte anfordern

mind. 10, max. 23 Teilnehmer/innen

Kurs R211



## Unsere Veranstaltungen zum Thema Wald 2019

19.03.2019	Die Wälder im Großraum Nürnberg im Wandel der Zeit	Vortrag – Diskussion	Seite 05
27.03.2019	Bäume auf die Dächer, Wälder in die Stadt	Vortrag – Diskussion	Seite 07
04.04.2019	Das Zwitschern der Vögel	Führung	Seite 09
09.04.2019	Keine Angst vor Krabbeltieren	Vortrag – Gespräch	Seite 09
13.04.2019	Knospen und Erwachen – Frühling im Wald	Führung	Seite 10
25.04.2019	Grüne Kraftpakete und Frühlingslust	Natureseminar	Seite 12
14.05.2019	21.05./28.05./04.06 Literatur am Nachmittag	Literatur	Seite 13
16.05.2019	Die Rückkehr der Wölfe	Vortrag – Diskussion	Seite 14
17.05.2019	Alles fühlt!?! – Die Entdeckung der erotischen Ökologie	Vortrag	Seite 15
18.05.2019	Alles fühlt!?! – Die Entdeckung der erotischen Ökologie	Workshop	Seite 15
22.05.2019	Unser Wald – zwischen Biotop und Produktionsfaktor?	Vortrag – Diskussion	Seite 17
ab 30.05.2019	Im Spiegel der Schöpfung – Waldexerzitien	Seminar	Seite 18
ab 04.06.2019	Waldimpressionen	Ausstellung	Seite 18
04.06.2019	Waldimpressionen	Vernissage	Seite 19
27.06.2019	04.07./11.07. Klangbaden	Sing-Workshop	Seite 20
04.07.2019	Geh aus, mein Herz ...	Schöpfungsweg	Seite 22
07.07.2019	Mit Pfeil und Bogen im Wald unterwegs	Erlebnistag mit Kindern	Seite 23
ab 12.07.2019	Den Bogen spannen, um loszulassen.	Seminar	Seite 24
13.07.2019	Der Steigerwald – Eine Kathedrale der Natur	Kulturreise	Seite 16
18.07.2019	Im grünen Wald, dort wo die Drossel singt	Sing-Workshop	Seite 20
20.07.2019	Waldbaden – Shinrin Yoku	Workshop	Seite 24
03.08.2019	Blätterrauschen – Sommer im Wald	Führung	Seite 11
10.08.2019	Von Zeichen und Geschichten aus Holz	Märchenhafte Führung	Seite 26
ab 27.08.2019	Weites Herz in wildem Land	Visionssuche	Seite 27
05.10.2019	Die Bestattung in der Natur	Kulturreise	Seite 29
11.10.2019	Auf die Pilze, fertig, los	Pilzlehrwanderung	Seite 28
12.10.2019	Bunt sind schon die Wälder – Herbst im Wald	Führung	Seite 11
16. Oktober bis 10. November 2019 Klima Faktor Mensch			Seite 31



**Dr. Ekkehard Wohlleben**  
evangelische  
stadtakademie



**Susanne-Katrin Heyer**  
evangelische  
stadtakademie



**Oliver Behrendt**  
Spirituelles Zentrum  
im eckstein



**Karin Mack**  
Evangelische Fachstelle  
Alleinerziehende

## Ausstellung und Begleitprogramm

**ab Herbst 2019 im eckstein und  
Kulturkirche St. Egidien**



## Impressum

eckstein, Haus der Evang.-Luth. Kirche in Nürnberg  
Körperschaft des Öffentlichen Rechts,  
vertreten durch Stadtdekan Dr. Jürgen Körnlein über:  
Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg, Tel. 0911/214-2121  
stadtakademie@eckstein-evangelisch.de  
www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de

Verantwortlich für den Inhalt des Programms: nach § 55 Abs. 2  
RStV ist der Leiter der evangelischen stadtakademie nürnberg:  
Dr. Ekkehard Wohlleben

**Anmeldungen** zu den Führungen, Seminaren und Workshops  
über [www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de](http://www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de)  
Es gelten die AGB, wie sie aktuell auf der Homepage  
wiedergegeben sind.

Bildnachweis: Conrad Amber, Werner Baur, Wolfgang Noack  
sowie freie Stockfotos.

Gestaltung: dialog – büro für kommunikation, Fürth

An aerial photograph of a dense forest. A dirt road runs horizontally across the middle of the image. The trees are mostly green, but there are several dead, grey trees scattered throughout. The lighting is bright, creating high contrast between the green foliage and the dark shadows.

»Im Wald verweilen, nicht eilen, horchen,  
nicht nur hören, schauen, nicht nur sehen,  
und bereit sein.« Erich Hornsmann